



Eignungsprüfung und Anmeldung

Zulassungsvoraussetzung ist das Bestehen einer Eignungsprüfung. Diese findet einmal jährlich Ende Juli statt, Anmeldeschluss ist Ende Juni. Weitere Informationen dazu finden Sie auf unserer Webseite: community-music.com

Bewerbung

Für die Einschreibung in diesen Studiengang ist eine Bewerbung erforderlich. Im Fall einer erfolgreichen Bewerbung erhalten Sie einen Zulassungsbescheid. Damit ist dann die Einschreibung in den Studiengang möglich.

Die Bewerbung für den Studiengang erfolgt online über das zentrale Bewerbungsportal der KU. Bitte beachten Sie, dass eine Registrierung im Portal jederzeit möglich ist, die Bewerbung selbst allerdings nur innerhalb der Bewerbungsfrist von Anfang April bis Ende Juni.

Das Studium beginnt jeweils zum Wintersemester.

Akademischer Grad: Master of Arts (M.A.)

Berufsperspektiven

Das Studium befähigt insbesondere dazu, musikpädagogisch flexibel und offen auf die Dynamik musikbezogener und gesellschaftlicher Veränderungsprozesse in unterschiedlichen Arbeitsfeldern und Anwendungssituationen zu reagieren. Die Absolventen/innen werden qualifiziert, auf Basis eines breit gefächerten, wissenschaftlich fundierten Repertoires an unterschiedlichen Zugängen zu Musik altersunabhängige, niederschwellige und komplexe Musizierprozesse auch in inklusiven Kontexten professionell zu initiieren, zu reflektieren und zu evaluieren sowie in administrativen Bereichen tätig zu werden.

Die zeitgemäße, inklusive Expertise in Verbindung mit den Potenzialen der Community Music kann zur Verbesserung der Beschäftigungschancen von freischaffenden Akteuren/innen, aber auch von Musiklehrenden an (Musik-)Schulen, bei Kulturinstitutionen und kulturvermittelnden Einrichtungen, in Jugendzentren, Förderschulen, Senioreneinrichtungen etc. in entscheidendem Maße beitragen.

Informationen zum Studiengang
community-music.com

Informationen rund ums Studium an der KU
ku.de/studieninteressenten

Informationen zum Fachbereich
musikpaedagogik.info

Studiengangsleitung:

Univ.-Prof. Dr. Daniel Mark Eberhard

Kontakt

Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt
Philosophisch-Pädagogische Fakultät
Professur für Musikpädagogik und Musikdidaktik
Ostenstraße 26-28, 85072 Eichstätt
Telefon: +49 / 8421 / 93-21322
Mail: sekretariat-musik@ku.de

Folgen Sie uns auf Facebook und Instagram:



facebook.com/uni.eichstaett
instagram.com/uni.eichstaett



Stand: November 2023



Masterstudiengang
Inklusive Musikpädagogik/
Community Music
(Vollzeit)

community-music.com

Studiengangprofil



Mit dem akkreditierten Masterstudiengang „Inklusive Musikpädagogik/Community Music“ bietet die Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt als erste europäische Hochschule einen Weiterbildungsstudiengang in Voll- und Teilzeit an, der explizit auf die musikpädagogische Qualifikation und Professionalisierung von Musikpädagogen/innen im Hinblick auf die Umsetzung des Menschenrechts „Inklusion“ abzielt.

In enger Verschränkung mit dem angloamerikanischen Konzept „Community Music“ werden die Wahrnehmung, Anerkennung und Wertschätzung von Diversität als Potenzial für einen Abbau von Barrieren und einen konstruktiven, demokratischen Umgang aller Menschen in ihrer Vielfalt und Differenz, mit ihren individuellen Voraussetzungen, Möglichkeiten, Dispositionen und Habitualisierungen fachspezifisch konkretisiert. Hierbei kommen u. a. leitende Grundprinzipien der Community Music, wie z.B. soziale Gerechtigkeit, Partizipation, Kontextbezogenheit oder kulturelle Demokratie zum Tragen.



Zur Zielgruppe des international prämierten Studiengangs zählen z.B. Absolventen/innen von Musik-Lehr-

amtsstudiengängen, Studienabsolventen/innen in den Bereichen künstlerische Praxis, Instrumental-/Vokalpädagogik, Musikpädagogik/Musikvermittlung, Musikwissenschaft, Musiktherapie, Kulturvermittlung, Pädagogik, Religionspädagogik, Soziale Arbeit, Sonderpädagogik oder Sozialpädagogik.

Ziele

Übergeordnete Ziele des Studiengangs sind die Entwicklung und Vertiefung von Kompetenzen in

- wissenschaftlich-theoretischen,
- pädagogisch-didaktischen,
- berufspraktischen und
- persönlichkeitsbezogenen Kompetenzfeldern.

Schulische wie außerschulische Domänen und Perspektiven sind dabei gleichermaßen eingeschlossen.

Der anwendungsorientierte Master sieht eine intensive Verknüpfung und Theorie und Praxis vor. Das Kurzpraktikum sowie die zahlreichen, (inter-)nationalen Praxis-Bezüge und Diskurse in den didaktischen und wissenschaftlich-theoretischen Lehrveranstaltungen tragen zur eigenen Inspiration hinsichtlich der Umsetzung von inklusiver Musikpädagogik/Community Music bei.

Modulübersicht (Vollzeit)

	Pflichtmodule					optional
4. Semester (30 CP)	Masterarbeit MA-Arbeit und Begleitseminar (30 CP)					Tutoren / Skill Sharng / Projekte / weitere Musik-Lehrveranstaltungen... Musikpädagogik „Spezial“ Veranstaltungsreihe mit (inter-)nationalen Gastvorträgen und -seminaren
3. Semester (30 CP)	Praxis- und Projektsemester -action learning sets (1 SWS) (30 CP)					
2. Semester (30 CP)	Professionelle Berufspraxis ■ Berufsvorbereitung und Selbstmanagement (5 CP, 2 SWS)	Kreative Prozessgestaltung – Vertiefung ■ Kreative Praxis in Gruppen 3 ■ Kreative Praxis in Gruppen 2 (10 CP, 4 SWS)	Wissenschaftliche Vertiefung ■ Projektplanung und -evaluation (5 CP, 2 SWS)	Didaktische Vertiefung ■ Kurzpraktikum (5 CP, 2 SWS)	Studium. Pro (5 CP)	
1. Semester (30 CP)		Kreative Prozessgestaltung - Grundlagen ■ Kreative Praxis in Gruppen 1 ■ Grundlagen der Workshop-/Projektarbeit (10 CP, 4 SWS)	Wissenschaftliche Grundlagen ■ Grundlagen inklusiver Musikpädagogik ■ Grundlagen der Community Music (10 CP, 4 SWS)	Didaktische Grundlagen ■ Zielgruppenspezifische Vermittlung ■ Ansätze der Community Musik (10 CP, 4 SWS)		

Kooperationen

Die Community Music stellt im angelsächsischen Raum einen etablierten Zweig der Musikpädagogik dar. Auf Basis bereits bestehender Kontakte ist eine enge Anbindung des Masterstudiengangs an unterschiedliche Institutionen, Netzwerke und Praxisfelder, ausgehend von der Region Eichstätt bis hin zu internationalen Kooperationen (z. B. dem Master of Arts in Community Music der Wilfrid Laurier University in Kanada und dem International Centre for Community Music an der York St John University GB) gewährleistet.

In Kooperation mit



(York St John University, GB)